

# File mit Weile bei schnellsten Oltner

## Schulfest Schülerolympiade, Spielturnier und Läufe bestimmten den Samstag

VON JÜRGEN SALVISBERG

Die Läufe um die schnellsten Oltnerinnen und Oltner wurden am Schulfestsamstag in der Schützenmatte zum Publikumsmagnet. Während die febrige Wettkampfatmosphäre vor zwei Jahren im Stadion Kleinholz am Ende eine arge Kühlung durch heftigen Regen erlitt, zeigte sich Petrus diesmal nur von der guten Seite. Dazu gehörte neben dem Sonnenschein auch der Umstand, dass die Temperaturen gedämpft blieben, andernfalls hätten die Läufe auf dem Asphalt der Parkplätze zur Hitzeschlacht werden können.

### Verlegung – eine Herausforderung

Die Verlegung vom Kleinholz neben den Festbetrieb in die Schützenmatte war für den TV Olten als routinierten Organisator zweifelsohne eine Herausforderung. Trotz idealer Rahmenbedingungen entpuppte sich der Zeitplan wegen der Datenverarbeitung und -übermittlung jedoch erneut als zu ehrgeizig. So waren nach drei Stunden nicht wie vorgesehen alle Vorläufe und Finals über die Bühne, sondern erst zwei von drei Jahrgangsböcken. Für die meisten Eltern und Mitschüler/-innen der Athletinnen und Athleten hielt sich die Geduldsprobe jedoch in Grenzen, weil sie sich auf bestimmte Jahrgänge konzentrierten. Vom Kindergarten bis zur Kategorie 1994 und älter eroberten sich am Ende je zwölf Mädchen und Knaben die begehrten Titel.

### Kunterbuntes Angebot

Den Schulfestsamstag in der Schützenmatte hatte die Schülerinnen- und Schülerolympiade eröffnet, deren Wettbewerbe sich bis ins Kleinholz erstreckten. 17 Organisationen boten den Kindergartnern und den Primarschülern während fünf Stunden mehr als 30 Angebote. Beim Rollstuhlparcours, Baumstammbalancieren, Feuerwehr-Wasserspritzen oder Netzball konnten die Kinder vielfältige Talente entdecken und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Im Kleinholz fand parallel dazu das Schulfestturnier der Oberstufe statt. Die meisten Siebent- bis Zehntklässler entschieden sich für das Mitmachen an den Ballspielen. Die Lehrkräfte der Oberschule waren für das engagiert geführte Schlagballturnier verantwortlich. Unter der Obhut der Sekundarschule wickelte sich das weitestgehend ohne Zwischenfälle verlaufene Fussballturnier ab. Der Bezirksschule oblag die Wettkampfleitung beim Volleyball und Streetball in der Stadthal-



Schnellste Oltner: Das Publikum konnte die Läufe um die schnellsten Oltnerinnen und Oltner hautnah verfolgen. js

le. Als Alternative zu den Spielen konnten sich die Jugendlichen an einer Veloutour oder am Nordic Walking beteiligen.

### Die Schnellsten

Finalresultate. Mädchen. 60 m. Jahrgang 1994 und älter: 1. Yvonne Spirig 9,03. – 1995: 1. Melina Gyax 8,32. – 1996: 1. Livia Bösch 8,81. – 1997: 1. Sabina Tharmalingam 9,03. – 1998: 1. Ita Müller 9,23. – 1999: 1. Pia Hoang 9,28. – 2000: 1. Muriel Blatter 9,47. – 2001: 1. Linda Schibli 9,95. 50 m. 2002: 1. Sonja Buser 8,87. – 2003: 1. Lola Jordi 8,72. – 2004: 1. Chiara Lämmli 9,56. – Kindergarten: 1. Medina Shatrolli 9,63.

Knaben. 60 m. Jahrgang 1994 und älter: 1. Stefan Nikodijevic 7,91. – 1995: 1. Jeremy Salzmann 7,88. – 1996: 1. Sascha Rickenbacher 7,86. – 1997: 1. Piri Uthayakumar 8,30. – 1998: 1. Brawdi Styner 8,55. – 1999: 1. David Kelemann 9,25. – 2000: 1. Omar Badije 9,09. – 2001: 1. Kristian Eng 9,76. 50 m. 2002: 1. Andrin Sarbach 8,42. – 2003: 1. Bleart Azimi 8,95. – 2004: 1. Simon Uske 9,02. – Kindergarten: 1. Alan Jarcevic 9,84.



Spritzen, was das Zeug hält. Die Angebote der Feuerwehr Olten waren an der Schülerolympiade beliebt.



Der Skeltersparcours mobilisierte den Eifer der Primarschüler

### Hinweise

#### Lichtspiele Saint-Jacques ... la Mecque



Das Arthouse-Kino Lichtspiele Olten zeigt vom 7. bis 11. Juli, jeweils um 20.30 Uhr «Saint-Jacques ... la Mecque» – Pilgern auf Französisch. Der jahrhundertalte Jakobsweg erlebt geradezu eine Renaissance. Viele hoffen, mit der Reise in Richtung Grab des Apostels Jakobus auch ein Stück zu sich selbst zu finden. Nicht so bei den Teilnehmern und Teilnehmerinnen an der Wanderung, die «Saint Jacques ... la Mecque» begleitet. Die Autorenfilmerin Coline Serreau schickt in dieser liebenswerten Komödie aus Frankreich ein bunt gemischtes Ensemble auf den Weg. Die grössten Quertreibenden in der Reisegruppe sind die drei Hauptpersonen des Films: zerstrittene Geschwister, die das Erbe ihrer Mutter nur antreten können, wenn sie ein Stück des Jakobsweges gemeinsam zurücklegen. Christliche Nächstenliebe ist beileibe nicht das erste, das dem Publikum angesichts der Zänkereien zwischen der übel-launigen Lehrerin Clara, dem Workaholic Pierre und dem bekennenden Alkoholiker Claude in den Sinn kommt. Auch die anderen Pilger treiben nicht unbedingt religiöse Motive an, nur der einfache Analphabet Ramzi ist der festen Überzeugung, nach Mekka, nach la Mecque eben, unterwegs zu sein. Damit ist das Tableau für einen Road-Movie der etwas anderen Art bereitet. Denn vorwärts geht es nur sehr gemächlich und ganz ohne motorisierte Unterstützung. Neben den schönen Landschaftsaufnahmen sind es vor allem die überzeugenden Charaktere, ihre feinen Dialoge und Emotionen, um die sich der Film dreht und die am Ende ihr Publikum auch ein wenig erleuchtet entlassen möchten. (DT)

## Rund um die Maturitätsprüfungen an der Kanti Olten

Fortsetzung von Seite 22

**Preise im Profil Mathematik und Naturwissenschaften:** Stefanie Trautweiler, 4WN, Preis für die beste Matura von der Baloise Bank SoBa in Olten; Peter Brotzer, 4WN, Preis für die beste Matura im Schwerpunkt Physik und Anwendungen der Mathematik, von der Alpiq Management AG in Olten; Stefanie Trautweiler, 4WN, Preis für die beste Matura im Schwerpunkt Biologie und Chemie von der Architektengruppe Olten AG; Lukas Bosshart, 4aN, Preis für den besten Maturaaufsatz in Deutsch von der Buchhandlung Schreiber in Olten; Lars Thalmann, 4aN, Preis für die beste Matura in den Sprachen (Mittelwert Deutsch und beide Fremdsprachen) von der Raiffeisenbank Olten; Thomas Klaper, 4aN, Preis für eine nichtbenotete, mit der Schule in Zusammenhang stehende Leistung, Verein Ehemaliger der Kantonschule Olten; Peter Brotzer, 4WN, Musikpreis des Trägervereins Musicalchor der Kantonschule Olten (Ueli Trautweiler).

**Die Diplomierten:** (Klasse 4aN) Baisotti Flavio, Härkingen; Bill Robert-Theofanis, Hägendorf; Bosshart Lukas, Kappel; Bruckner Selina, Wolfwil; Dürig Carmen, Trimbach; Heim Philippe, Neuendorf; Hürzeler André, Däniken; Kaderli Janina, Olten; Keller Marco, Olten; Kissling Damian, Hägendorf; Klaper Thomas, Kappel; Kostadinovic Daniel, Balsthal; Kradolfer Martin, Hägendorf; Neumayer Marc, Lostorf; Sauthier Fabrice, Balsthal; Scherer Andreas, Lostorf; Studemann Géraldine, Schönenerwerd; Thalmann Lars, Olten Vrljic Hrvoje, Hägendorf; (Klasse 4wN) Bögli Julia, Lostorf; Brotzer Peter, Trimbach; Büttiker Christoph, Wangen; Büttler David, Balsthal; Grossenba-

cher Mario, Neuendorf; Gürbüz Göktug, Olten; Hochstrasser David, Trimbach; Hodler Matthias, Niedergösgen; Laesser Céline, Olten; Laville Marc, Niedergösgen; Lüthi Thomas, Gretzenbach; Müller Sandra, Niederbuchsiten; Poovattil Anita, Olten; Schauffelbühl Andreas, Olten; Steininger Judith, Gretzenbach; Studer Joël, Niedergösgen; Trautweiler Stefanie, Wangen, von Arx Philipp, Olten; von Däniken Roman, Erlinsbach.

**Preise im Profil Wirtschaft und Recht:** Céline Laesser, 4WN, Preis für den besten Maturitätsabschluss von der Buchhandlung Schreiber; Tobias Maritz, 4aW, Preis für den besten Maturitätsabschluss am Maturitätsprofil Wirtschaft und Recht vom Froburer Altherrenverband; Tobias Maritz, 4aW, Sarah Schmid, 4bW, Cédric Fahrni, 4bW, Preis der Paul-Loosli-Stiftung für die 3 Maturandinnen/Maturanden mit der besten Durchschnittsleistung; Marc Beuggert, 4bW, Preis für den besten Deutschmaturaufsatz vom Oltner Tagblatt; Severin Siegenthaler, 4aW, ENTENTE-Preis für die beste schriftliche Maturitätsprüfung im Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht; Nida Amani, 4bW, Laura Bani, 4bW, Marc Beuggert, 4bW, Cédric Fahrni 4bW, Preis der Dora Baumgartner-Stiftung für die beiden besten Schülerinnen/Schüler in den Fremdsprachen (Französisch und Englisch/Italienisch); Lukas Wälty, 4aW, Preis für eine nichtbenotete, mit der Schule in Zusammenhang stehende Leistung (Verein Ehemaliger der Kantonschule Olten); Jan Baumgartner, 4aW, Tobias Maritz, 4aW, Céline Laesser, 4WN, Sarah Schmid, 4bW, Preis für die Schülerin und den Schüler mit der besten Maturnote im Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht von der Raiffeisenbank Olten; Céline Laesser, 4WN, Preis der

Heinrich-Blumer-Stiftung für die Maturaarbeit mit Note 6 und einem Maturazeugnisdurchschnitt von mindestens Note 5.3; Deborah Studinger, 4aW, Musikpreis des Trägervereins Musicalchor der Kantonschule Olten.

**Die Diplomierten** (Klasse 4aW) Baumgartner Jan, Kappel; Blättler Kevin, Niedergösgen; Bösigler Dominik, Kappel; Hasler Sonja, Däniken; Hodel Lucinda, Olten; Hug Melanie, Hägendorf; Kissling Julian, Olten; Manzanedo Liliane, Schönenerwerd; MaritzTobias, Obergösgen; Müller Marco, Kappel; Serifovic Fariz, Olten; Siegenthaler Severin, Gretzenbach; Studer Michelle, Neuendorf; Studinger Deborah, Dulliken; Thommen Michael, Niedergösgen; Wälty Lukas, Starrkirch-Wil; Zeltner Dominik, Olten (Klasse 4bW) Amani Nida, Olten; Bani Laura, Lostorf; Beuggert Marc, Hägendorf; Bolick Julian, Olten; Droll Camill, Olten; Fahrni Cédric, Gretzenbach; Fluri Marco, Trimbach; Lutz Catherine, Niedergösgen; Peduzzi Gianluca, Gretzenbach; Schärer Stella, Dulliken; Schenk Roman, Olten; Schmid Sarah, Lostorf; Senn Simona, Olten; Strebel Andrea, Schönenerwerd; Tasdemir Ahmet, Trimbach; Theus Ivo, Olten.

**Preise im Profil Sprachen und Literatur:** Judith von Arx, 4ML, Preis für die beste Matura am Sprachprofil, gestiftet von der Firma Spirig Pharma AG, Egerkingen; Joana Studer, 4cL, Preis für den 2. Rang, gestiftet von der Firma Spirig Pharma AG, Egerkingen; Joana Studer, 4cL, Preis für die beste Maturität in Mathematik gestiftet von Peter und Lisa Fritschi, Wangen; Joana Studer, 4cL, Preis für die beste Maturität in den modernen Fremdsprachen, gestiftet von Peter und Lisa Fritschi, Wangen; Joana Studer, 4cL, Preis für die beste Maturität im Fach Spanisch, gestiftet von der Firma R. Nussbaum AG,

Olten; Judith von Arx, 4ML, Preis für den besten Deutsch-Maturaaufsatz, gestiftet von der Buchhandlung Schreiber, Olten; Cornelia Müller, 4ML, und Philipp Mauderli, 4cL, Preis für die beste Maturität in Musik und Mathematik, gestiftet vom Verein der Ehemaligen des Gymnasiums; Judith von Arx, 4ML, Preis für die beste Maturität in Latein und Bildnerisches Gestalten, gestiftet von Herrn Wilhelm Kufferath von Kendenich, Trimbach; Judith von Arx, 4ML, Preis für die beste Maturität in Altphilologie, gestiftet aus dem Legat von Dr. Hugo Schneider; Philipp Mauderli, 4cL, Preis für das beste Instrumentalvorspiel im Grundlagenfach Musik, anonyme Spende, vermittelt von der Fachschaft Instrumentallehrkräfte; Cornelia Müller, 4ML, Sonderpreis für 4 Jahre Betreuung der Schülermachiilfe, gestiftet vom Trägerverein Musical Chor der Kantonschule Olten; Judith von Arx, 4ML, Preis für die beste Matura über alle Profile, gestiftet von Dr. Sibylle Wyss-Hug.

**Die Diplomierten:** (Klasse 4aL) Ackermann Miriam, Olten; Ackermann Sarah, Däniken; Flury Tabea, Stüsslingen; Gervasoni Fabiana, Winznau; Hafner Lara, Wolfwil; Heimann Andri, Kappel; Klar Johanna, Olten; Lips Mirjam, Däniken; Mor Rukan, Olten; Nützi Dominik, Härkingen; Rhiner Dominik, Dulliken; Saner Matthias, Trimbach; Smith Deborah, Wangen; Zimmerli Lara, Starrkirch-Wil; (Klasse 4ML) Eberhard Florian, Olten; Grignoli Elena, Lostorf; Kuhn Fabio, Starrkirch-Wil; Lenz Laura, Kappel; Maurer Martina, Olten; Müller Cornelia, Obergösgen; Niggli Deborah, Fulenbach; Renold Lydia, Schönenerwerd; Serifovic Selma, Wangen; Siegenthaler Wanda, Schönenerwerd; Spreiter Michèle, Wangen; Studer Claudia, Starrkirch-Wil; von Arx Judith, Schönenerwerd (Klasse 4cL) Borner Lukas, Rickenbach; Büttiker

Markus, Olten; Cervi Laura, Hägendorf; Deutschmann Sabina, Gretzenbach; Fritschi Franc, Wangen; Gorla Flavia, Lostorf; Hertner Céline, Olten; Kissling Susanne, Wangen; Marbet Marion, Gunzgen; Martins dos Santos Ana Marisa, Rickenbach; Mauderli Philipp, Däniken; Meyer Claude, Wangen; Pfefferli Fabienne, Egerkingen; Ruf Simone, Rickenbach; Stämpfli Natalie, Kappel; Stöckli Dominik, Gunzgen; Studer Joana, Gretzenbach, von Arx Lara, Egerkingen; Wyss David, Härkingen; Zaugg Carmen, Rickenbach.

**Preise im Profil Musik und Bildnerisches Gestalten:** Livia Hafner, 4aM, Preis für die beste Matur am Profil M, gestiftet von der Firma Spirig Pharma AG, Egerkingen; Larissa Scheduling, 4aM, Preis für die beste Matur im Schwerpunktfach BiG, gestiftet von der Firma Talens AG, Dulliken; Claudia Studer, 4ML, Preis für die beste Matur im Schwerpunktfach Musik, anonyme Spende; Selina Batliner, 4aM, Preis für das beste Instrumentalvorspiel im Schwerpunktfach Musik, anonyme Spende, vermittelt von der FS Instrumentallehrkräfte; Lisa Probst, 4aM, Sonderpreis für beinahe hundertprozentige Unterrichtspräsenz, gestiftet vom Trägerverein Musical Chor.

**Die Diplomierten:** (Klasse 4aM) Batliner Selina, Schönenerwerd; Bühlmann Yasmine, Dulliken; de Simoni Sonja, Oberbuchsiten; Hafner Livia, Olten; Hahn Vicky, Starrkirch-Wil; Hasler Raphael, Trimbach; Marrer Simona, Lostorf; Muggli Nadine, Egerkingen; Probst Ilona, Lostorf; Probst Lisa, Olten; Rieder Elias, Olten; Rothbühler Anne-Catherine, Starrkirch-Wil; Scheduling Larissa, Rickenbach; Thommen Livia, Niedergösgen; Uebelhart Marion, Olten; Walter Cristina, Olten; Wigger Yvonne, Lostorf.